

Protokoll der Vorstandssitzung

Piratenpartei Deutschland, Landesverband Schleswig-Holstein

04.01.2010

Regularien

Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Anwesende Vorstandsmitglieder sind:

- Ulrich König
- Hans-Heinrich Piepgras
- Oliver Pradetto
- Klaus G. Petersdorf
- Wolfgang Dudda
- Tobias Jost

Versammlungsleiter

Ulrich König

Protokollant

Oliver Pradetto

Beginn

19:16 Uhr

Signatur

Tagesordnung

1	Prokollant	2
2	Protokoll	2
3	Geplante Gründung des Kreisverbands in Lübeck	2
4	kommender LPT	2
5	Kostenabrechnung	2
6	Termine LPT2010.1, LPT2010.2	3
7	Thematische Workshops	3
8	Gegenwind	4
9	Übernahme/Anpassung der bayerischen Antragsfabrik	4
10	Werkzeuge zur "online Arbeit"?	4
11	Abstimmung mit "Bundesweites Vorständetreffen"	4
12	digitales Zertifikat	4
13	Unterstützung des LV-NRW bei Wahlkampf	4
14	Möglichkeit Geschäftsordnung nachzubessern	5

15 Anwesenheit bei Sitzungen des Bundesvorstands	5
16 Veröffentlichung des LPT2009.2 Streammitschnitts	5
17 Ankündigungs- und Besatzungsmailingliste	5
18 Kontenvollmachten	5

Die Konferenz fand telefonisch statt und war öffentlich per Einwahlverfahren zugänglich. Vorher angemeldete Teilnehmer wurden direkt angerufen. 3 Gasthörer zu Beginn der Konferenz.

1 Prokollant

Als Prokollant wird Oliver Pradetto vereinbart.

2 Protokoll

Zu Beginn wurde das Protokoll der letzten Sitzung durchgegangen und von allen Teilnehmern bestätigt.

3 Geplante Gründung des Kreisverbands in Lübeck

Es wurde über die geplante Gründung des Kreisverbands in Lübeck gesprochen. Tobias Jost gab einen kurzen Bericht.

Die Gründung sei auf Februar verschoben worden.

Es wurde das Problem der Buchhaltung des Kreisverbandes aufgeworfen, da dies weit reichende Folgen für die Parteienfinanzierung hat. In diesem Zusammenhang wurde der einheitliche Kontenrahmen und die Harmonisierung von Software und Buchungsvorgängen besprochen.

Der Schatzmeister wird in diesem Zusammenhang mit dem geplanten Schatzmeister des Kreisverbandes Kontakt aufnehmen und die Probleme besprechen.

Ulrich König wird sich nach den Kosten von DATEV-Lizenzen erkundigen. Oliver Pradetto nach den Kosten von Lexware-Lizenzen.

4 kommender LPT

Es wurde vereinbart einen programmatischen LPT im Sommer durchzuführen und dort auch die Verlängerung der Vorstandslaufzeit vorzuschlagen, damit der nächste vorstandswählende Landesparteitag im Januar 2011 stattfinden kann. Dies hat den Vorteil, dass insbesondere die Kassenverantwortlichkeit für ganze Geschäftsjahre besteht und es weniger Übergabeprobleme gibt.

5 Kostenabrechnung

Kostenabrechnung von Vorstandsmitgliedern (Telefon/Autofahren/etc.)

Es wurde über die Kostenabrechnung von Vorstandsmitgliedern gesprochen. Es wurde über Flatrates, Pauschalen oder Einzelnachweise gesprochen.

Inwieweit Pauschalen zulässig sind muss mit dem Bundesschatzmeister durch Oliver Pradetto abgeklärt werden.

Es wird allen Piraten vom Vorstand empfohlen, dass ab sofort alle Kosten die für Telefonate, Materialien und Fahrten aus Arbeit für die Partei anfallen beim Schatzmeister zur Erstattung eingereicht werden. Ebenso für 2009 rückwirkend. Der Vorteil daran besteht in der Kostenerstattung aus der Parteienfinanzierung. Dies gilt insbesondere, wenn die entstandenen Kosten gespendet werden.

6 Termine LPT2010.1, LPT2010.2

Es wurde über die Termine der Landesparteitage 2010 gesprochen. In diesem Zusammenhang wurde über die Bürgermeisterwahlen in Schleswig Holstein gesprochen.

Wolfgang Dudda kümmert sich um die Vorraussetzungen für die jeweiligen Bürgermeisterwahlen.

Folgende Bürgermeisterwahlen stehen in 2010 an:

- Bürgermeisterwahl Stadt Niebüll 24. Januar (07. Februar)
- Bürgermeisterwahl Stadt Mölln 28. Februar (14. März)
- Bürgermeisterwahl Stadt Wedel 28. Februar (28. März)
- Bürgermeisterwahl Stadt Heiligenhafen 28. Februar (14. März)
- Bürgermeisterwahl Gemeinde Leck 28. Februar (14. März)
- Bürgermeisterwahl Stadt Itzehoe 07. März (21. März)
- Bürgermeisterwahl Gemeinde Kronshagen 07. März (28. März)
- Bürgermeisterwahl Gemeinde Fockbek 25. April (09. Mai)
- Bürgermeisterwahl Gemeinde Henstedt-Ulzburg 25. April (09. Mai)
- Bürgermeisterwahl Stadt Quickborn 09. Mai (06. Juni)
- Bürgermeisterwahl Stadt Bad Oldesloe 13. Juni (27. Juni)

(Stand: 01.Dezember 2009. Termine in Klammern sind für evtl. Stichwahlen)

Zum Landesparteitag müssten Kandidaten besprochen werden. Dies sollte auch für den Fall vorgezogener Landtagswahlen vorsorglich passieren.

Weiter wurde darauf hingewiesen, dass dies eine gute Möglichkeit wäre Engagement und Verantwortungsbewusstsein zu fördern und zu erproben.

Bevor konkret über die Termine der LPTs gesprochen wird, müssen erst die Wahlvoraussetzungen geklärt werden.

Wolfgang Dudda kümmert sich um den Veranstaltungsort und erkundigt sich nach Neumünster "Kiek In" und alternativ nach Rendsburg.

7 Thematische Workshops

Es wurde darüber gesprochen, wie man mit themenbezogenen Workshops die Mitglieder stärker beteiligen könnte. Als Rahmen wurden Tagesveranstaltungen vorgeschlagen.

Gasthörer Pirat 2 schlug die Ausrichtung in Jugendherbergen vor, da diese günstig und gut ausgestattet seien.

Für die Workshops ist eine klare ergebnisorientierte Moderation erforderlich. Auch wird eine klare Agenda erforderlich sein.

Die ersten Workshops sollen genutzt werden, hierzu klare Strukturierungen aufzubauen und Erfahrungen mit dem Ablauf zu sammeln. **Wolfgang Dudda** spricht dazu Pirat 1 an, der als geeigneter Moderator gesehen wird.

Es soll mit einer Pilotveranstaltung angefangen werden. Weitere Details werden auf dem nächsten Kieler Stammtisch besprochen.

8 Gegenwind

Pirat 2 berichtete über Gegenwind. Es ist ein alternatives mediales Projekt, um Flüchtlinge zu unterstützen. Insbesondere vor dem Hintergrund des LPTs-Beschlusses zum Abschiebestopp für Roma ergeben sich hier gute Möglichkeiten öffentlichkeitswirksam zusammen zu arbeiten.

Wolfgang Dudda erhält den Auftrag, sich über die Hintergründe des Gegenwind zu informieren.

9 Übernahme/Anpassung der bayerischen Antragsfabrik

Die Antragsfabrik Bayern ist eine Art Forum mit Abstimmungsfunktion. Klaus G. Petersdorf weist darauf hin, dass dadurch das Meinungsbild verfälscht werden kann, wenn Leute sich mehrmalig anmelden und abstimmen. Die Übernahme wäre leicht möglich und könnte angepasst werden. Der Vorstand beschließt das System zu beobachten und sich in einigen Wochen erneut damit zu befassen.

Tobias Jost berichtete dazu vom Liquid-Feedback-System als möglicherweise geeignetere Variante. Tobias Jost fragt beim Bundesvorstand nach einem Account zur Beobachtung an.

10 Werkzeuge zur "online Arbeit"?

Damit wir in einer Vorstandssitzung gemeinsam am Protokoll schreiben können oder Dokumente für die Zusammenarbeit zur Verfügung stellen können, wäre ein geeignetes Instrument hilfreich. Zur Nutzung wird das Piraten-Pad vorgeschlagen. Hans-Heinrich Piepgras wird das entsprechend versuchen vorzubereiten.

Tobias Jost erkundigt sich noch mal nach Mitgliedern, die sich um den Pirate-Stick kümmern und diesen nutzerfreundlicher gestalten.

11 Abstimmung mit "Bundesweites Vorständetreffen"

Ulrich König fährt. Wolfgang Dudda fährt. Es wurde vorgeschlagen Pirat 10 mit einzuladen.

Pirat 10 hat berichtet, dass im LV Hamburg über das Vorstandstreffen kritisch diskutiert wird. Er wird voraussichtlich auf einer morgigen Vorstandssitzung in Hamburg dabei sein und uns berichten.

12 digitales Zertifikat

Bei der letzten Vorstandssitzung wurde folgender Antrag gestellt:

"Der Vorsitzende wird damit beauftragt sich ein digitales Zertifikat, dass dem deutschen Signaturgesetz genügt, auf Kosten des Landesverbandes zuzulegen, wobei die Kosten 50 € nicht übersteigen dürfen."

Dieser wird aus Kostengründen aufgehoben und durch den nachstehenden ersetzt:

Der Vorsitzende wird damit beauftragt sich eine fortgeschrittene elektronische Signatur auf Kosten des Landesverbandes zuzulegen, wobei die Kosten 50 € nicht übersteigen dürfen.

13 Unterstützung des LV-NRW bei Wahlkampf

Es wurde vorgeschlagen, die Wahlkampfstände zur Abholung für die heiße Phase des Wahlkampfes zur Verfügung zu stellen - leihweise. Wolfgang Dudda und Ulrich König sind bereit zur heißen Wahlkampfphase vor Ort persönlich zu unterstützen.

Wolfgang Dudda will den Landesmitgliederversammlung Ende Januar in NRW besuchen und stimmt sich mit Pirat 3 ab, der Interesse zum Mitkommen bekundet hat.

14 Möglichkeit Geschäftsordnung nachzubessern

Aktuell besteht kein Interesse die Geschäftsordnung nachzubessern.

15 Anwesenheit bei Sitzungen des Bundesvorstands

Tobias Jost regt an, dass ein Mitglied oder Beauftragter des Vorstandes aus SH auch an den telefonischen Sitzungen teilnimmt. Hans-Heinrich Piepgras regelt das.

16 Veröffentlichung des LPT2009.2 Streammitschnitts

Abstimmung: Der Mitschnitt sollte auf der Geschäftsstelle hinterlegt werden, bis das Protokoll vollständig und unterschrieben vorliegt. Danach wird der Mitschnitt inklusive aller Kopien aus Datenschutzgründen vernichtet.

Es wurde einstimmig zugestimmt.

17 Ankündigungs- und Besatzungsmailingliste

Die Besatzungsliste soll ersetzt werden durch eine Ankündigungsliste mit gleichem Empfängerkreis.

Diese soll zur Ankündigung von Aktivitäten dienen, nicht für Diskussionen. Tobias Jost ändert dies auch in der Beschreibung der Webseite bei Gelegenheit.

Es wurde einstimmig zugestimmt.

18 Kontenvollmachten

Neben dem Schatzmeister soll der Vorstandsvorsitzende eine Kontovollmacht haben. Darüber hinaus sollen stellvertretender Vorsitzender und Generalsekretär zusammen eine "Vier-Augen-Vollmacht" haben.

Es wurde einstimmig zugestimmt.

Ende

23.00 Uhr